



Das Organisationsteam des Streetfood Festivals: Dirk Hinke (Kulturbüro Löhne, von links), Marc Fox (Eventwerk Lippstadt), Throsten Wessel (Vitale City), Bernd Ritter (Vitale City), Maren Werner (Kulturbüro Löhne, Vitale City).
Foto: Gioia Scala

Streetfood, Spiele und Oldtimer

Das Cheat Day Streetfood Festival bringt internationale Spezialitäten, Live-Musik und ein Oldtimertreffen nach Löhne. Vom 25. bis 27. September verwandelt sich der Findeisen-Platz in einen Treffpunkt für Genießer und Musikfans.

Gioia Scala

Löhne. Ein Wochenende zum Schlemmen, Spielen und Feiern: Zum dritten Mal bringt das Cheat Day Streetfood Festival kulinarische Spezialitäten, Musik und ein abwechslungsreiches Programm nach Löhne. Am letzten Septemberwochenende wird der Findeisen-Platz zum Treffpunkt für Genießer, Familien und Musikfans. Auch Oldtimer kommen nicht zu kurz. Veranstalter wird das Festival von Vitale City, dem Kulturbüro Löhne und dem Eventwerk Lippstadt.

„Auf alles außer die Standards“, verspricht Veranstalter Marc Fox vom Eventwerk Lippstadt auf die Frage, worauf sich die Besucherinnen und Besucher freuen dürfen. Currywurst und Pommes gehören zwar zum klassischen Streetfood-Angebot, beim

Cheat Day soll es aber deutlich abwechslungsreicher werden: Pastrami, Burger, kolumbianische Empanadas, Tortillas und asiatische Spezialitäten stehen unter anderem auf dem Speiseplan. Auch für den süßen Genuss ist gesorgt.

„Es soll ein Genuss-Wochenende werden“

„Man soll es sich gut gehen lassen. Es soll ein Wochenende sein, an dem es nicht darauf ankommt, Kalorien zu zählen, sondern einfach zu genießen“, sagt Fox. Passend dazu gibt es verschiedene Getränke, darunter Weine und frisch gezapftes Bier.

Neben den kulinarischen Angeboten erwarte die Gäste ein buntes Rahmenprogramm. Erstmals ist die Spielwiese Bielefeld dabei. Von 13 bis 17 Uhr können Besucherinnen und Besucher verschie-

dene Brett- und Gesellschaftsspiele ausprobieren. Bei Fragen helfen die Mitarbeitenden der Spielwiese weiter. Das Angebot ist kostenlos.

Damit auch das gesellige Beisammensein nicht zu kurz kommt, werden Sitzlandschaften aufgebaut und vorsorglich Überdachungen bei Regen zur Verfügung stehen. Die Veranstalter hoffen auf eine Atmosphäre, die zum Verweilen einlädt.

Auch musikalisch hat das Festival einiges zu bieten. Am Freitagabend sorgt ein DJ zunächst für die passende Stimmung. Wer lieber ein Konzert besucht, kann am Samstagabend in die Werretalhalle wechseln. Dort steht die Tributeband „Vier Gewinnt“ auf der Bühne und spielt die Hits der „Fantastischen Vier“. Klassiker wie „Die da?!“, „Sie ist weg“, oder „Zusammen“ gehören ebenso zum Pro-

gramm. Tickets sind im Kulturbüro, online und bei den Reservix-Vorverkaufsstellen erhältlich. „Es bietet sich natürlich an, schon frühzeitig zu kommen und vorher auf dem Findeisen-Platz etwas zu essen“, sagt Maren Werner vom Kulturbüro Löhne.

Rockklassiker und Partysongs am Sonntag

Am Sonntag geht es musikalisch weiter. Der „Rock Cover Dream Club“ aus Vlotho bringt als sechsköpfige Coverband bekannte Rockklassiker und Partysongs auf die Bühne. Mehrstimmiger Gesang und Gitarrensoli gehören ebenfalls zum Repertoire.

Ein weiterer Höhepunkt wartet am Sonntag am Werreufer: Dort findet erneut das beliebte Oldtimertreffen ab 13 Uhr statt. Die Zufahrt ist bereits ab 12 Uhr möglich. Fahr-

zeugliebhaber können ihre historischen Autos präsentieren und untereinander ins Gespräch kommen.

„Das ist für viele noch mal eine letzte Chance, ihre Autos zu präsentieren, bevor sie es zur Wintersaison abmelden“, erklärt Bernd Ritter von Vitale City. Das Treffen ist kostenlos und anmeldefrei. Teilnehmer dürfen allerdings nur Fahrzeuge, die vor 1996 gebaut wurden.

Das Streetfood-Festival läuft von Freitag bis Sonntag, 25. bis 27. September. Öffnungszeiten: Freitag 17 bis 22 Uhr, Samstag 12 bis 22 Uhr, Sonntag 12 bis 19 Uhr. Für Gäste steht während der gesamten Veranstaltung die Tiefgarage am Findeisen-Platz kostenfrei zur Verfügung. Weitere Informationen zu Karten und Veranstaltung finden sich auf der Website: www.loehne.de/Kulturbüro.

Wanderung im Lipperland

Los geht's am Sonntag, 20. September. Teilnehmer können zwischen Touren wählen.

Löhne. Am Sonntag, 20. September, bietet die Wandergruppe des TV Löhne-Bahnhof eine Wanderung im Lipperland an. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr auf dem Parkplatz an der Schützenstraße in Löhne-Obernbeck, von wo aus es in Fahrgemeinschaften zum Wandergebiet geht.

Die Wanderer können je nach Grundkondition zwischen zwei Touren auswählen: Tour 1 ist eine mittelschwere Wanderung von circa 10 Kilometer im hügeligen Gelände (reine Gehzeit etwa 2,5 Stunden). Tour 2 ist eine leichte Wanderung von etwa sechs Kilometer ohne größere Steigungen, (reine Gehzeit im moderaten Tempo von rund 1,5 bis 2 Stunden).

Es werden Rucksack-Verpflegung, ausreichend Getränke, wetterfeste Kleidung und

geeignete Schuhe mit guter Profilsohle empfohlen. Im Schlosskrug Heidelbeck treffen beide Wandergruppen wieder zusammen und genießen eine Einkehr.

Die Wanderer zahlen einen Fahrtkostenanteil in Höhe von 5 Euro. Gastwanderer, die kein Mitglied im TV Löhne-Bahnhof sind, zahlen darüber hinaus einen Wanderbeitrag in Höhe von 5 Euro (Tour 1) beziehungsweise 3 Euro (Tour 2) pro erwachsene Person. Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre nehmen kostenfrei teil. Außerdem kommen individuelle Kosten für die Einkehr hinzu.

Um Anmeldung bis Donnerstag, 17. September, wird entweder per E-Mail an petra_toedtmann@hotmail.de oder unter Telefon 0163 4408242 gebeten.

Online Vortrag über Gärtnern in der Ostsee

Der Meeresbiologe Christian Lieberum stellt vor, wie Seegraswiesen wiederhergestellt werden.

Löhne. Gärtnern in der Ostsee? Was ungewöhnlich klingt, wird in Schleswig-Holstein bereits umgesetzt. Bei einem Online-Vortrag der Volkshochschule (VHS) Löhne stellt der Meeresbiologe und Forschungstaucher Christian Lieberum vom Geomar-Helmholtz-Zentrum für Ozeanforschung Kiel vor, wie Seegraswiesen in der Ostsee wiederhergestellt werden.

Im Zobluc-Projekt pflanzen Wissenschaftler gemeinsam mit freiwilligen Tauchern Seegras auf ausgewählten Flächen neu an. Die Unterwasserwiesen fördern die Artenvielfalt und speichern lang-

fristig Kohlenstoff im Meeresboden – ein wichtiger Beitrag zum Klimaschutz. Lieberum gibt Einblicke in die Renaturierung unter Wasser, Citizen-Science-Projekte und die Bedeutung der „Powerpflanze“ Seegras für die Küstenökologie.

Der Vortrag findet am Donnerstag, 17. September, von 18.30 bis 20 Uhr online statt. Wer lieber gemeinsam teilnehmen möchte oder technische Unterstützung benötigt, kann den Vortrag im EDV-Raum der VHS verfolgen. Anmeldungen und weitere Informationen unter Tel. 05732 100588 oder auf www.vhs-loehne.de.



Christian Lieberum stellt die Wiederherstellung von Seegraswiesen vor.
Foto: Sarah Uphoff/GEOMAR

Mit der VHS zum Bootsführerschein

Kurse für See- und Binnenschiffahrtstraßen beginnen Mitte September. Es sind noch Plätze frei

Löhne. Die Volkshochschule (VHS) Löhne bietet wieder die Möglichkeit, einen amtlichen Sportbootführerschein zu machen. Die Kurse beginnen Mitte September und vermitteln den Teilnehmenden das theoretische Wissen zum Erwerb eines Sportbootführerscheins für den Geltungsbereich Seeschiffahrtstraßen oder Binnenschiffahrtstraßen (SBF-See/Binnen). Es gibt noch freie Plätze. Die Kurse beginnen am Mittwoch, beziehungsweise Donnerstag, 16. und 17. September, und finden jeweils von 19 bis 21.15 Uhr in der Bertolt-Brecht-Gesamtschule statt.

Der SBF-See-Schein berechtigt zum Führen eines Motorbootes über 11,03 KW (15

PS) auf den Seeschiffahrtstraßen und innerhalb der Drei-Seemeilenzone. Lerninhalte sind See-Verkehrsrecht, Navigation, Wetterkunde, Seemannschaft, Sicherheit auf See, Knoten und vieles mehr.

Der SBF-Binnen-Schein berechtigt zum Führen eines Motorbootes über 11,03 KW (15 PS) auf Binnenschiffahrtstraßen. Lerninhalte sind Grundlagen, Vorfahrtsregeln, Lichterführung, Wetterkunde und Seemannschaft. Im Anschluss an die Kurse kann die theoretische Prüfung vor einer Prüfungskommission des DSV/DMYV abgelegt werden. Anmeldung und alle Informationen gibt es unter Tel. 05732 100588 oder auf www.vhs-loehne.de.

Sprachcafés bei der Volkshochschule

Löhne. Sprachcafés bietet die Volkshochschule (VHS) Löhne nun erstmalig für die Sprachen Italienisch, Spanisch, Französisch und Englisch an.

Die Kursleitung gibt Sprechanklässe, es werden gegebenenfalls (Sprach-)Spiele gespielt. Sprachkenntnisse auf mindestens A2/B1-Niveau sind Voraussetzung. Folgende Sprachcafés werden angeboten:

- Italienisch mit Rosetta Hölscher (A2/B1), 16 bis 17.30 Uhr, Raum 3, jeweils dienstags, 29. September, 3. November, 1. Dezember.
- Spanisch mit Rosetta Hölscher (A2/B1), 16 bis 17.30 Uhr, Raum B, jeweils freitags 2. Oktober, 6. November, 4. Dezember.
- Französisch, 19.45 bis 21.15 Uhr, Raum A, jeweils dienstags, 13. Oktober, 17. November, 15. Dezember.
- Englisch mit Karl-Heinz Rodax, 17 bis 18.30 Uhr, Raum C, jeweils freitags, 6., 13., 20. und 27. November.

Anmeldungen und weitere Informationen unter Tel. 05732 100588 oder im Internet auf der Seite: www.vhs-loehne.de.

Schützengesellschaft besucht den Safaripark

Höhepunkte waren die Fahrgeschäfte. „Es wurde viel gelacht, gemeinsam viel erlebt und die Zeit außerhalb des Vereinsalltags in vollen Zügen genossen.“

Löhne. Am Samstag, 29. August, hieß es für die Schützengesellschaft Oberbeck „Vereinsausflug statt Schießstand“. Insgesamt 31 Teilnehmerinnen und Teilnehmer machten sich gemeinsam auf den Weg in den Safaripark Stukenbrock. Mit dabei waren neben den Vereinsmitgliedern auch Freunde und Bekannte.

Im Safaripark gab es zwar jede Menge Tiere zu bestaunen, doch die eigentlichen Highlights des Tages waren für viele

Teilnehmer nach eigenen Angaben die zahlreichen Fahrgeschäfte. „Dabei zeigte sich schnell: Das Alter spielte keine große Rolle. Auf den meisten Fahrgeschäften durfte so ziemlich jeder mit – und das wurde natürlich auch ausgiebig genutzt. Ob rasant, spannend oder einfach nur lustig – die Gruppe hatte sichtlich Spaß daran, gemeinsam die verschiedenen Attraktionen auszuprobieren“, heißt es von Kim Siderczyk, Pressewartin der Schützengesellschaft in

einer Pressemitteilung über den Ausflug. „Neben den Fahrgeschäften kam natürlich auch das Erkunden des Safariparks nicht zu kurz. Die verschiedenen Tiere sorgten für interessante Begegnungen und machten den Ausflug zu einem abwechslungsreichen Erlebnis. Besonders schön war, dass auch Nichtmitglieder an dem Ausflug teilnahmen. Dadurch bot sich die Gelegenheit, den Verein einmal abseits des normalen Vereinsalltags gemeinsam mit Freunden und Be-

kannten zu erleben.“

Am Ende des Tages seien sich alle Teilnehmer einig gewesen: Der Ausflug in den Safaripark Stukenbrock war ein voller Erfolg. „Es wurde viel gelacht, gemeinsam viel erlebt und die Zeit außerhalb des Vereinsalltags in vollen Zügen genossen. Ein gelungener Vereinsausflug, der allen Beteiligten viel Freude bereitet hat und sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben wird“, so betonte Siderczyk abschließend.



Die Teilnehmenden verbrachten einen geselligen Tag im Safaripark in Stukenbrock.
Foto: Schützengesellschaft Oberbeck